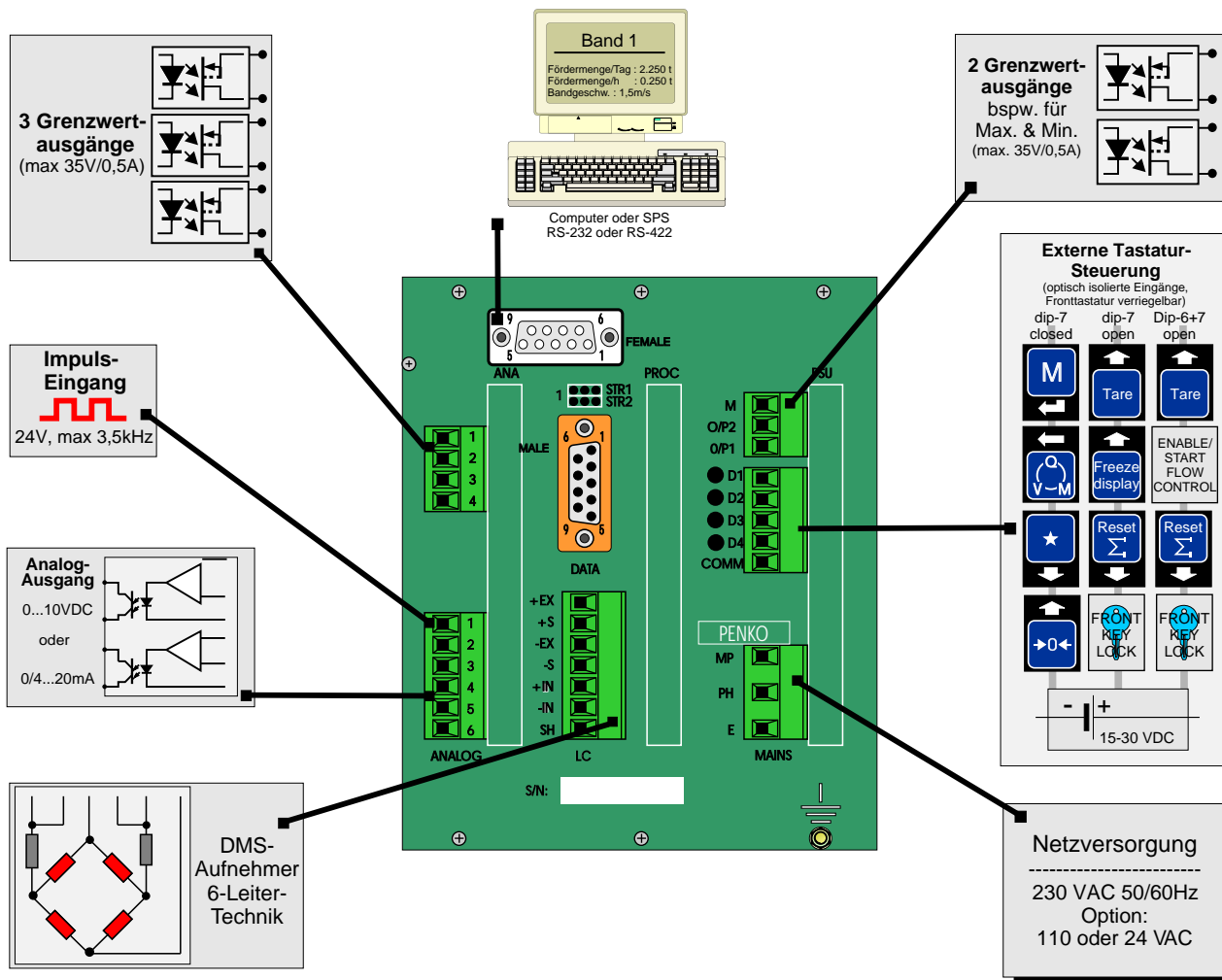


## Bandwaagensteuerung, Modell ABI

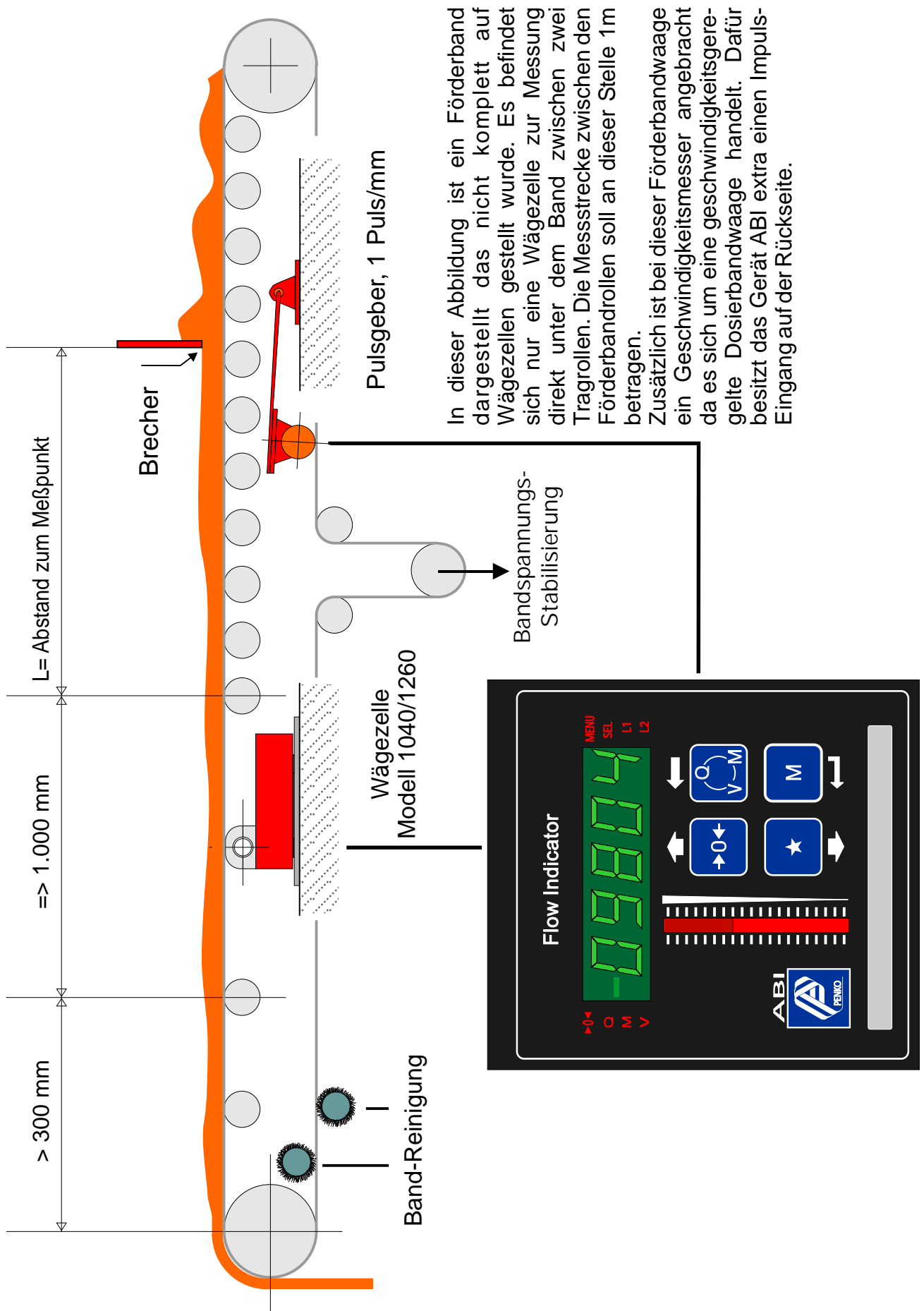
- Erfassung des Materialstroms pro Zeiteinheit
- Addition des Materialstroms über die Zeit
- 5 Grenzwertkontrollen mit Halbleiterrelaisausgang
- in robustem 19"- Rack mit Phoenix-Klemmen
- Spannungs- und Stromausgang ( 0/4..20mA; 0..10V )
- RS232 oder RS-422 Computeranschluß
- menügesteuerte einfache Messgeräteprogrammierung
- umschaltbarer Anzeigemodus zur Anzeige von:
  - dem addierten Gesamtgewicht
  - dem momentanen Materialfluss pro Zeit
  - der momentanen Bandgeschwindigkeit
  - dem Brutto- oder Nettogewicht



Spezifikationen

Technische Änderungen vorbehalten

Linearität vom Nennwert	: < 0,006 %
Brückenversorgung	: 10 VDC, dimensioniert für 4 DMS-Aufnehmer mit 350 Ohm
Eingangssignalbereich	: 0...25 mV, Gleichtaktunterdrückung bei 50/60Hz > 200dB
Signalfilterung	: in Stufen von 1...9 einstellbar von 0,2 Hz bis 20 Hz, Tiefpassfiltercharakteristik
Digitale Anzeigen	: 14,2 mm LED-Anzeige und 25-Segment Bargraphanzeige, frei programmierbar
A/D-Auflösung und Geschwindigkeit	: 16-Bit A/D-Wandler mit bis zu 1000 Digitalisierungen pro Sekunde (intern)
Digital-Eingänge	: 4 optisch isoliert; 12...30 VDC Logikpegel, externe Tastatursteuerung
Grenzwertausgänge	: 5 optisch isolierte Halbleiter-Relais, max. Belastung 10...35VDC o. AC mit max. 0,5 A
Computer-Schnittstelle	: RS-232 oder 4-Draht RS-422, optisch isoliert, 1200...9600 Baud busfähig, adressierbar von 0...255
Analog-Ausgang	: 0...10V oder 0/4...20/24mA, 16-Bit-Auflösung, frei programmierbar, Netto-, Brutto-, Gesamtgewicht-, Materialfluss-, Impuls- und Bandgeschwindigkeits-Zuordnung möglich
Temperatur-Effekte	: <12ppm/°C auf den Nullpunkt und <10ppm/°C auf die Verstärkung
Temperatur-Bereich	: -10°C bis +50°C
Gehäuse	: 19"-Einschubgehäuse, lieferbar in 1/4, 1/2, 3/4 und 1 19"-Rack
Versorgungsspannung	: 230 VAC 50/60 Hz, als Option: 115 oder 24 VAC



In dieser Abbildung ist ein Förderband dargestellt das nicht komplett auf Wägezellen gestellt wurde. Es befindet sich nur eine Wägezelle zur Messung direkt unter dem Band zwischen zwei Tragrollen. Die Messstrecke zwischen den Förderbandrollen soll an dieser Stelle 1m betragen.

Zusätzlich ist bei dieser Förderbandwaage ein Geschwindigkeitsmesser angebracht da es sich um eine geschwindigkeitsgeregelte Dosierbandwaage handelt. Dafür besitzt das Gerät ABI extra einen Impulsw Eingang auf der Rückseite.

- Länge unserer Förderbandwaage: 4m
- Montiert auf 4 Wägezellen Modell 3510-500kg = 2000kg Nennlast
- Kalibriergewicht von 400kg, Eingabe unter CAL2 = 400kg : 4m = 100kg/m
- Konstante Bandgeschwindigkeit von  $V=1,29$  Meter pro Sekunde
- die Förderstärke  $Q$  berechnet sich nach der Formel  $Q = M \times V$
- Beispiel:  $V = 1,29\text{m/s}$   
 $M =$  die momentane Bandbelastung pro Meter sei z. Bsp.  $56,2\text{ kg/m}$   
 $Q = 1,29\text{m/s} \times 56,2\text{kg/m} = 72,49\text{kg/s}$  (Sekundenleistung)  
 $= 4,35\text{t/min}$  (Minutenleistung)  
 $= 260\text{t/h}$  (Stundenleistung)
- je nach Wahl des Parameters im Menüpunkt Flow 3 wird die Förderstärke  $Q$  als Sekunden-, Minuten- oder Stundenleistung im Display angezeigt
- Als Zähl-Fördermenge wurde die Einstellung  $1000,0\text{kg}$  also  $t$  gewählt, Entsprechend zählt der Fördermengen-Zähler in der Einheit  $t$  hoch

